



GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

vom 21. April 2023

Staatssekretär Siegfried Lorek MdL

Abgeordneter für den Wahlkreis Waiblingen
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart
Tel. 0711 2063 8490
siegfried.lorek@cdu.landtag-bw.de
www.siegfried-lorek.de

Christian Gehring MdL

Abgeordneter für den Wahlkreis Schorndorf
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart
Tel. 0711 2063 8210
christian.gehring@cdu.landtag-bw.de
www.christian-gehring.de

Christina Stumpp MdB

Abgeordnete für den Wahlkreis Waiblingen
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel. 030 227 74622
christina.stumpp@bundestag.de
www.christina-stumpp.de

„Mehr Entlastung für Pendlerinnen und Pendler“

Die CDU-Abgeordneten Lorek, Gehring und Stumpp bleiben trotz des Schienenersatzkonzeptes skeptisch und fordern zudem die Erstattungen auszuweiten auf alle Tage mit Streckensperrungen

Die CDU-Bundes- und Landtagsabgeordneten Christina Stumpp MdB, Christian Gehring MdL und Staatssekretär Siegfried Lorek MdL sagten dazu: „Angesichts der aktuellen Situation und der Tatsache, dass die Maßnahmen wohl unausweichlich sind, ist das Konzept mit drei Buslinien zwar erforderlich, trotzdem ist davon auszugehen, dass es im Verkehr zu massiven Einschränkungen kommen wird. Hiervon sind vor allem Pendlerinnen und Pendler sowie Schülerinnen und Schüler betroffen. Für den Wirtschaftsstandort der Region Stuttgart stellen die Streckensperrungen eine große Herausforderung dar. Die Deutsche Bahn muss die Situation fortlaufend im Blick behalten und ihr Schienenersatzkonzept, wenn nötig, zügig nachjustieren. Auch ist den Betroffenen schon jetzt mehr entgegenzukommen. Aus diesem Grund fordern wir Erstattungen für alle Tage der Bauphasen 3 und 4 und nicht nur für einen Monat. Sollte die Vollsperrung länger anhalten, ist die Erstattung auch für die bisher vorgesehenen 77 Tage (vom 13.05.23 bis zum 28.07.23) anzupassen.“

Abschließend erklärten die Abgeordneten: „Auch wenn die Bahn offensichtlich bemüht ist, das drohende Verkehrschaos abzufedern, hätten wir uns generell mehr Alternativen und vor allem eine bessere Kommunikation gewünscht. Das Vertrauen der Kundinnen und Kunden ist in den letzten Wochen nachhaltig gestört worden. Hier gilt es das verlorene Vertrauen wieder zurückzugewinnen.“